



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 17.05.2022 bis 18.05.2022

Busfahrer geschlagen und verletzt

Salzwedel, Karl-Marx-Straße, 16.05.2022, 21:30 Uhr

Am Montag gegen 21:30 Uhr teilte eine Zeugin über den Notruf der Polizei mit, dass ein Busfahrer an der Bushaltestelle in der Karl-Marx-Straße in Salzwedel zusammengeschlagen und verletzt wurde. Als die Polizeibeamten kurze Zeit später am Tatort eintrafen, war der Täter nicht mehr vor Ort.

Ein Mann und eine Frau sollen den Bus mit einem Fahrrad und einem Hund betreten haben. Als der Busfahrer (59) darauf hinwies, dass auch für den Hund ein Fahrschein notwendig ist, schlug die männliche Person mehrfach mit der Faust gegen das Gesicht des Busfahrers. Eine Frau (55) bemerkte die Tat und sprach den Täter an. Daraufhin ließ der Mann vom Opfer ab und ergriff mit seiner Begleitung die Flucht.

Der Busfahrer (59) erlitt durch den Übergriff schwere Gesichtsverletzungen und musste nach ersten Behandlungen im Krankenhaus Salzwedel in ein Magdeburger Klinikum verlegt werden.

Die Ermittlungen zur Tat dauern an. Personen, die Hinweise geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel (Tel.: 03901/848-0) zu melden.

Küchenbrand in Barnebeck

Barnebeck, 18.05.2022, 11:15 Uhr

Gegen 11:15 Uhr wurden Polizei und Feuerwehr zu einer Rauchentwicklung in einem Einfamilienhaus in Barnebeck alarmiert. 38 Kameraden der Feuerwehren Barnebeck, Salzwedel, Henningen, Langenapel, Hestedt, Andorf und Osterwohle waren mit den Löscharbeiten beschäftigt. Nach Aussage der Bewohnerin (59) habe diese etwas auf dem Herd braten wollen, verließ kurz das Haus und als sie zurückkam stand die Küche bereits in Flammen. Aufgrund einer möglichen Rauchgasvergiftung wurde die Frau mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus Salzwedel verbracht. Die Schadenshöhe liegt im hohen fünfstelligen Eurobereich.

Ergänzung zum Carportbrand in Gardelegen

Gardelegen, Im Winkel, 17.05.2022

In der Nacht zum Dienstag, den 17.05.2022 wurden durch einen Brand unter einem Carport in Gardelegen, Im Winkel drei Autos beschädigt (siehe Polizeimeldung 123/2022). Im Laufe des gestrigen Tages erfolgte eine Untersuchung des Brandortes durch Kriminaltechniker und Brandermittler der Kriminalpolizei. Eingesetzt wurde hierzu auch eine Drohne. Nach derzeitigen Ermittlungen wird von einer technischen Brandursache ausgegangen.

Radfahrer stürzt mit 3,34 Promille

Salzwedel, Altperverstraße, 17.05.2022, 18:20 Uhr

Am Dienstagabend nahmen Polizeibeamte während der Streifentätigkeit in Salzwedel einen Radfahrer in der Altperverstraße wahr, der auf die Fahrbahn stürzte. Die Beamten kamen dem Mann zur Hilfe, er hatte sich glücklicherweise nicht verletzt. Allerdings schlug den Polizisten Alkoholgeruch entgegen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest zeigte 3,34 Promille. Es folgte eine Blutprobenentnahme und die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens.

Gedenkstein beschmiert

Sallenthin, Dorfstraße

Am heutigen Tag wurde polizeilich bekannt, dass der circa zwei Meter hohe Gedenkstein in Sallenthin zu Ehren der „Gefallenen und Vermissten des zweiten Weltkrieges“ mit roter Farbe beschmiert wurde. Es handelt sich hierbei um ein politisch links motiviertes Symbol und einen Schriftzug. Der Tatzeitraum kann vom 15.05.2022, 12:00 Uhr bis 16.05.2022, 08:00 Uhr eingegrenzt werden. Die Schadenshöhe wird auf etwa 750 Euro geschätzt. Sachdienliche Hinweise nimmt das Revierkommissariat Gardelegen (Tel.: 03907/724-0) entgegen.

Mit 70 km/h durch den 30er Bereich

Letzlingen, Magdeburger Straße, 18.05.2022, 09:00 bis 13:00 Uhr

Vor der Kindertagesstätte in Letzlingen wurde die Geschwindigkeit von 315 Fahrzeugen überprüft. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt hier 30 km/h und ist mit einem Zusatzzeichen mit der Aufschrift „Kindergarten“ gekennzeichnet. 32 Überschreitungen, davon 9 im Bußgeldbereich wurden im Kontrollzeitraum festgestellt. Ein Pkw-Fahrer erwartet zudem ein Fahrverbot, da er mit 70 km/h gemessen wurde. (FH)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 198 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de